

Electo  
XXIX.  
five II. ex  
Linea ho  
dierna.

Fridericus II. Elector XXIX.

five II. ex linea hodierna.

**M**r Friderici I. zweyter Sohn/ und  
verhielte sich in allen Dingen so tapf-  
er das er wegen seines Helden-Muths des  
cum fer- Marggraff mit den eisernen Zähnen benah-  
reis den- met wurde. Dann er hat nicht allein mit  
tibus den Herzogen in Pommern und Mecklen-  
burg schwere Kriege geführet/ und viel Län-  
der/ so der Marck vorhin enzogen waren/  
wieder an sich gebracht / sondern auch auff  
sich und seinen Bruder Albertum nach  
vielfältigen Kriegen von Kaiser Friderico  
Primus III. die Mitbelehnung der Herzogthümer  
Dux Po- Stettin / Pommern/ Cassuben und Wende-  
meraniae den/ Anno 1464. erlanget/ und hat sich zu  
Stettini erst einen Herzog zu Pommern/ Stettin/  
&c. der Cassuben und Wenden geschrieben.  
Plus est 2. Als König Uladislaus in Pohlen in ei-  
reculare ner Türcken Schlacht geblieben/ ist er An-  
regnum no 1446. zum König erwahlet worden/wel-  
quam ac- ches er aber bescheidenlich abgeschlagen/  
cipere. und die Stände an den nächsten Kron-  
Justitiae Verwandten Casimirum verwiesen/ mit  
argumē- diesem Beding / das wann dieser die Kron  
tum. nicht annehmen wolte/sie zu ihm wieder kä-  
men. Bestwegen ihn dann auch Aeneas Syl-  
vius